Universität Regensburg

Modulhandbuch

Master Klassische Archäologie

gültig ab Sommersemester 2012

Module

KLA-M 08: Topographie und Siedlungsgeschichte 2
KLA-M 09: Archäologie als Bildwissenschaft 4
KLA-M 10: Materialgattungen und Methoden II 6
KLA-M 11: Kulturgeschichtliche Zusammenhänge 8
KLA-M 12: Architektur und Bauforschung 10
KLA-M 13: Exkursionsmodul III 12
KLA-M 14: Spracherwerb und praktische Fähigkeiten 14

Modul: KLA-M 08

Gültig ab WS10/11 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Topographie und Siedlungsgeschichte**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul vermittelt einen vertieften Einblick in die antike Topographie und Siedlungsgeschichte. Ausgehend von den materiellen Resten werden zentrale Fragestellungen dieser Forschungsrichtung erschlossen. Dabei wird die Interpretation topographischer und siedlungsgeschichtlicher Befunde im Rahmen übergreifender kulturgeschichtlicher Zusammenhänge samt der hierfür spezifischen Methoden eingeübt. Insbesondere das Hauptseminar – oder wahlweise das Oberseminar – dient durch die intensive Beschäftigung mit ausgewählten Beispielen der Vertiefung der im BA-Studium erworbenen Kenntnisse und wissenschaftlichen Arbeitstechniken.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls sind die Studierenden in der Lage, anhand konkreter Beispiele der antiken Topographie und Siedlungsgeschichte komplexen Fragestellungen nachzugehen und differenziert darauf abgestimmte methodische Arbeitstechniken anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 5 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 300 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 08.1	Pflicht	Vorlesung	Antike Topographie und Siedlungsgeschichte	2	bestandene Klausur (unbenotet)
KLA-M 08.2 a	Wahlpflicht	Hauptseminar	Antike Topographie und Siedlungsgeschichte	3	Referat
KLA-M 08.2 b	Wahlpflicht	Hauptseminar	Antike Topographie und Siedlungsgeschichte	3	Referat

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
KLA-M 08.2 a	HS Antike Topographie und Siedlungsgeschichte	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %
KLA-M 08.2 b	OS Antike Topographie und Siedlungsgeschichte	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Nachweis des Besuchs von mindestens einem Oberseminar aus den Modulen M08 bis M10; Besuch von mindestens einem Forschungsseminar; Nachweis von mindestens einer Hausarbeit, die zusätzlich zu einem themengleichen Referat in einem der Module M08 bis M10 oder M13 erbracht werden muss.

Modul: KLA-M 09

Gültig ab WS10/11 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Archäologie als Bildwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul vermittelt einen vertieften Einblick in die Klassische Archäologie als Bildwissenschaft. Ausgehend von ausgewählten Beispielen werden zentrale Fragen dieser Forschungsrichtung erschlossen. Dabei wird die Interpretation antiker Denkmäler im Rahmen übergreifender kulturgeschichtlicher Zusammenhänge samt der hierfür spezifischen Methoden eingeübt. Insbesondere das Hauptseminar – oder wahlweise das Oberseminar – dient durch die intensive Beschäftigung mit ausgewählten Beispielen der Vertiefung der im BA-Studium erworbenen Kenntnisse und wissenschaftlichen Arbeitstechniken
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls sind die Studierenden in der Lage, anhand konkreter Beispiele antiker Denkmäler komplexen kunstgeschichtlichen Fragestellungen nachzugehen und differenziert darauf abgestimmte methodische Arbeitstechniken anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 5 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 300 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 09.1	Pflicht	Vorlesung	Archäologie als Bildwissenschaft	2	bestandene Klausur (unbenotet)
KLA-M 09.2 a	Wahlpflicht	Hauptseminar	Hauptseminar: Archäologie als Bildwissenschaft	3	Referat
KLA-M 09.2 b	Wahlpflicht	Seminar	Oberseminar: Archäologie als Bildwissenschaft	3	Referat

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
KLA - M09. 2a	HS Archäologie als Bildwissenschaft	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %
KLA-M 09.2 b	OS Archäologie als Bildwissenschaft	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Nachweis des Besuchs von mindestens einem Oberseminar aus den Modulen M08 bis M10; Besuch von mindestens einem Forschungsseminar; Nachweis von mindestens einer Hausarbeit, die zusätzlich zu einem themengleichen Referat in einem der Module M08 bis M10 oder M13 erbracht werden muss.

Modul: KLA-M 10

Gültig ab WS10/11 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Materialgattungen und Methoden II**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul vertieft die im Modul KLA-M06 des BA-Studiums erworbenen Kenntnisse durch die intensive Beschäftigung mit bestimmten Materialklassen und Problemstellungen. Eingeübt wird insbesondere die Interpretation der Funde im Rahmen übergreifender kulturgeschichtlicher Zusammenhänge. Vertieft wird ferner die Kompetenz zur wissenschaftlichen Beurteilung komplexer Zusammenhänge. Die hierfür relevanten methodischen Techniken werden gefestigt und verfeinert. Ziel des Hauptseminars – oder wahlweise des Oberseminars – ist es überdies, die Studierenden durch das intensive Einüben von wissenschaftlichen Arbeitstechniken auf ihre Masterarbeit vorzubereiten.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls sind die Studierenden in der Lage, anhand ausgewählter Themenbereiche komplexen Fragestellungen nachzugehen und differenziert darauf abgestimmte Arbeitstechniken anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 5 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 300 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 10.1	Pflicht	Vorlesung	Materialgattungen und Methoden	2	bestandene Klausur (unbenotet)
KLA-M 10.2 a	Wahlpflicht	Hauptseminar	Materialgattungen und Methoden	3	Referat
KLA-M 10.2 b	Wahlpflicht	Seminar	Oberseminar: Materialgattungen und Methoden	3	Referat und/oder Hauarbeit

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
KLA-M 10.2 a	HS Materialgattungen und Methoden	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %
KLA-M 10.2 b	OS Materialgattungen und Methoden	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Nachweis des Besuchs von mindestens einem Oberseminar aus den Modulen M08 bis M10; Besuch von mindestens einem Forschungsseminar; Nachweis von mindestens einer Hausarbeit, die zusätzlich zu einem themengleichen Referat in einem der Module M08 bis M10 oder M13 erbracht werden muss.

Modul: KLA-M 11

Gültig ab WS10/11

1. Name des Moduls:	**Kulturgeschichtliche Zusammenhänge**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul dient der Vertiefung der im Rahmen des BA-Studiums erworbenen Kenntnisse der kulturgeschichtlichen Zusammenhänge, in denen die materiellen Zeugnisse der Klassischen Antike zu interpretieren sind (Alte Geschichte, Klassische Philologie), bzw. der Methoden und Fragestellungen anderer Denkmälerwissenschaften (Kunstgeschichte, Vor- und Frühgeschichte).
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Vielfalt und den Zusammenhang verschiedener kulturgeschichtlicher Disziplinen zu verstehen und komplexe kulturgeschichtliche Phänomene in ihrem interdisziplinären Wechselspiel zu beurteilen. Das Modul fördert die Fähigkeit zu einer interdisziplinären Behandlung der Denkmäler und vertieft somit Kenntnisse, die für die archäologische Arbeit unerlässlich sind.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: 5 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 300 Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 11.1	Pflicht	Vorlesung	Wahlweise aus Alter Geschichte, Klassischer Philologie, Kunstgeschichte oder Vor- und Frühgeschichte	2	bestandene Klausur (unbenotet)
KLA-M 11.2 a	Wahlpflicht	Hauptseminar	Wahlweise aus Alter Geschichte, Klassischer Philologie, Kunstgeschichte oder Vor- und Frühgeschichte	3	Referat
KLA-M 11.2 b	Wahlpflicht	Seminar	Oberseminar: Wahlweise aus Alter Geschichte, Klassischer Philologie, Kunstgeschichte oder Vor- und Frühgeschichte	3	Referat

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
KLA - M11. 2a	HS - wahlweise aus Alter Geschichte, Klassischer Philologie, Kunstgeschichte oder Vor- und Frühgeschichte	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %
KLA-M 11.2 b	OS - wahlweise aus Alter Geschichte, Klassischer Philologie, Kunstgeschichte oder Vor- und Frühgeschichte	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %

Modul: KLA-M 12

Gültig ab SS 12

1. Name des Moduls:	**Architektur und Bauforschung**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr.-Ing. Dietmar Kurapkat
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul dient der Einführung in die historische Bauforschung und vermittelt Kenntnisse über Fragestellungen und Methoden der Erforschung und der Dokumentation antiker Architektur.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls haben die Studierenden einen Überblick über Fragestellungen und Methoden der historischen Bauforschung und sind in der Lage, eine verformungsgenaue Bauaufnahme per Handaufmaß durchzuführen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 450** **davon:** **1. Präsenzzeit: 7 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 345 Std.** **Leistungspunkte: 15**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 12.1	Pflicht	Vorlesung	Antike Bauforschung	2	bestandene Klausur (unbenotet)
KLA-M 12.2	Pflicht	Hauptseminar	Antike Bauforschung	3	Referat
KLA-M 12.3	Pflicht	Übung	Bauaufnahme	2	Zeichnung

12. Modulprüfung:					
Nr	**Kompetenz / Thema**	**Art der Prüfung**	**Dauer**	**Zeitpunkt / Bemerkungen**	**Anteil an Modulnote**
KLA-M 12.2	HS Antike Bauforschung	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Semesterende	100 %

Modul: KLA-M 13

Gültig ab WS10/11

1. Name des Moduls:	**Exkursionsmodul III**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Die Exkursion (10-14 Tage) und das vorbereitende Exkursionsseminar (beide Veranstaltungen bilden eine Einheit und gehören notwendig zusammen) vermitteln den Studierenden am Beispiel einer bedeutenden Antikensammlung oder einer bestimmten Kunstlandschaft vertiefte Kenntnisse des weit gefächerten Denkmälerbestandes der Klassischen Archäologie. Im Zentrum steht die genaue Betrachtung bestimmter Artefakte und Denkmälerklassen, die – nach dem vorbereitenden Exkursionsseminar – dann vor Ort im Original zu studieren und zu beurteilen sind. Im Vordergrund steht dabei die direkte Auseinandersetzung mit dem Objekt bzw. – bei Geländeexkursionen – auch mit dem Kontext der Funde.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls sind die Studierenden in der Lage, in Auseinandersetzung mit den konkreten Befunden komplexe Fragestellungen der Beurteilung und Interpretation einzelner Denkmäler bzw. Fundkomplexe zu entwickeln und dabei verschiedene Methoden der archäologischen Wissenschaft differenziert anzuwenden.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 450** **davon:** **1. Präsenzzeit: 11 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 285 Std.** **Leistungspunkte: 15**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 13.1	Pflicht	Seminar	Vorbereitungsseminar für die Exkursion	3	Referat
KLA-M 13.2	Pflicht	Exkursion	Ausgewählte Museen oder Grabungen	8	Kurzreferate vor Ort

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
KLA - M13. 1	Vorbereitungsseminar für die Exkursion	schriftliche Ausarbeitung des Referats		Vor Antritt der Exkursion	50 %
KLA - M13. 2	ausgewählte Museen oder Grabungen	siehe kommentiertes Vorlesungsverzeichnis		Art der Prüfung: Handout zur Exkursion Zeitpunkt: Vor Antritt der Exkursion	50 %

Modul: KLA-M 14

Gültig ab WS10/11 / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Spracherwerb und praktische Fähigkeiten**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Christian Kunze Prof. Dr. Dirk Steuernagel
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul dient dem Erwerb von Fähigkeiten, die für eine wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich der Klassischen Archäologie unerlässlich sind. Hierzu zählt das Erlernen von Fremdsprachen, dem angesichts des internationalen Profils des Faches zentrale Bedeutung zukommt. Hierzu zählen aber auch Praktika im Bereich des Museums- und/oder Grabungswesens, die einen Einblick in die ‚aktive' archäologische Arbeit sowie in mögliche spätere Berufsfelder gewähren.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach Abschluß des Moduls haben die Studierenden notwendige Schlüsselqualifikationen für das Fach Klassische Archäologie erworben und einen Einblick in die praktische Seite des Faches erhalten. Darüber hinaus wird die Fähigkeit zur eigenständigen Organisation gefördert und die Bewerbung auf eine Stelle eingeübt, indem sich die Studierenden - mit Hilfe der Dozenten - eigenständig um einen Praktikums-/Grabungsplatz bemühen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	-
b) verpflichtende Nachweise:	-
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Masterstudium Klassische Archäologie
7. Angebotsturnus des Moduls:	jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 360** **davon:** **1. Präsenzzeit: SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): Std.** **Leistungspunkte: 12**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
KLA-M 14.1	Pflicht	Übung	Sprachkurs alte oder moderne Fremdsprache I	2	regelmäßige Teilnahme/ggf. Klausur (s. komm. Vorlesungsverzeichnis)
KLA-M 14.2 a	Wahlpflicht	Übung	Sprachkurs alte oder moderne Fremdsprache II	2	regelmäßige Teilnahme/ggf. Klausur (s. komm. Vorlesungsverzeichnis)
KLA-M 14.2 b	Wahlpflicht	Praktikum	Praktikum I		bestätigte Teilnahme
KLA-M 14.3 a	Wahlpflicht	Übung	Sprachkurs alte oder moderne Fremdsprache III	2	regelmäßige Teilnahme/ggf. Klausur (s. komm. Vorlesungsverzeichnis)
KLA-M 14.3 b	Wahlpflicht	Praktikum	Praktikum II		bestätigte Teilnahme

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote

13. Bemerkungen:

Es sind drei Veranstaltungen nachzuweisen, davon mindestens ein Sprachkurs. Die Semesterwochenstunden und der Workload des Selbststudiums variert: 5 - 11 SWS; 195 - 285 Stunden Selbststudium. Dauer des Praktikums / der Praktika mind. 2 Wochen.